



Baruther Stadtblatt


400 1616 - 2016 Jahre
Stadt Baruth | Mark

für die Ortsteile Baruth/Mark, Dornswalde, Groß Ziescht, Horstwalde, Kladorf, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland und Schöbendorf mit eingelegtem Amtsblatt für die Stadt Baruth/Mark

01. Jahrgang

Freitag, den 16. Dezember 2016

Nr. 13/2016

Frohe Weihnachten

Allen Bürgerinnen und Bürgern wünsche ich im Namen der Stadtverordneten sowie den Mitarbeitern der Stadtverwaltung für die Festtage Freude, innere Ruhe und Frieden sowie im Jahr 2017 Gesundheit und Erfolg.

*Ihr Peter Ilk
Bürgermeister Baruth/Mark*

Die nächste Ausgabe des Baruther Stadtblattes / Amtsblattes Baruth/Mark
erscheint am 20. Januar 2017; Anzeigenschluss ist der 10. Januar 2017



Aus dem Inhalt

Unterschriften gegen die geplante Kreisgebietsreform S. 2
 Neue Öffnungszeiten im Bürgerbüro der
 Stadtverwaltung Baruth/Mark S. 3
 Hinweise zur Anmeldung der Schulanfänger 2017-2018 S. 5
 Anmeldeschluss: 23.12. zur Reise zum Naadam-Fest in
 die Mongolei 2017 S. 6
 „Herr Holle“ Benni vom BB-Radio hat es schneien lassen.....S. 8
 Adventskalenderfenster der Ortsteile Petkus +
 Charlottenfelde und Merzdorf S. 11
 Weihnachtsfeier und 55-jähriges Bestehen der Abt.
 Gymnastik/SV Fichte Baruth.....S. 16
 Flitzerblitzer im Landkreis Teltow-Fläming S. 18
 Veranstaltungen/Termine aller Ortsteile im Überblick S. 19

Telefonnummern für Havariefälle

Eigenbetrieb WABAU	Tel.: 01577 8774637
Polizeiwache Luckenwalde:	Tel.: 03371 6000
Revierpolizist	Tel.: 03371 6000
Herr Feuerhak	oder Tel.: 033704 97256
E.ON edis AG:	Tel.: 03361 7332333
EMB AG:	Tel.: 0331 7495330
EWE AG:	Tel.: 03375 2419430
Telekom AG:	
Geschäftskundenservice	Tel.: 0800 3301172
Privatkundenservice	Tel.: 0800 3302000
Landesamt für Umwelt Wünsdorf	Tel.: 033702 6099-0
Kommunale Wohnungen:	Tel.: 033704 97237 Fax: 033704 97239 Funk: 0160 98901467
Leitstelle Landkreis Teltow-Fläming:	Tel.: 112
Rettungsdienstleitstelle:	Tel.: 03381 6230

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Stadt Baruth/Mark ist nunmehr ausschließlich unter der

Telefonnummer 116117 (ohne Vorwahl)

erreichbar. Für lebensbedrohliche Krankheiten kann zudem auf die allgemeine Notrufnummer **112** zurückgegriffen werden.

Der allgemeine ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg ist zu den Bereitschaftszeiten

Montag, Dienstag & Donnerstag von 19.00 bis 07.00 Uhr
Mittwoch und Freitag von 13.00 bis 07.00 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertage von 07.00 bis 07.00 Uhr
 zu erreichen.

Impressum

Das „Baruther Stadtblatt“ erscheint monatlich und wird ohne Rechtspflicht kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte der Stadt Baruth/Mark verteilt.

- **Herausgeber:**
Stadt Baruth/Mark, Der Bürgermeister, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark
- **Redaktion Amtsblatt:**
Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Michael Linke,
E-Mail: LinkeM@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 23
- **Redaktion Stadtblatt:**
Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Daniela Leow,
E-Mail: Leow@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 26
- **Verlag, Herstellung und Anzeigenbearbeitung:**
Werbeagentur & Verlag März, Wahlsdorf 124, 15936 Dahme/Mark,
Tel. 033745 / 50 407, Fax 033745 / 50 812
Internet: www.werbeagentur-maerz.de, E-Mail: info@werbeagentur-maerz.de
- **redaktionelle Beiträge sind an das Amt zu senden**
- Wegen begrenzter Seitenzahlkontingente sind Kürzungen im Beitrag möglich.
- Anzeigeninhalte ohne Gewähr, Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen
- **Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil:**
Werbeagentur & Verlag März

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das „Baruther Stadtblatt“ in Papierform zum Abopreis von 27,60 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zZ. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Fotos: teilweise von www.fotolia.de

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 10.01.17,
 Erscheinung: 20.01.17**

Öffentliche Mitteilungen

Allen nachfolgend aufgeführten Jubilaren, die 70, 75 Jahre und älter werden, gratulieren der Bürgermeister, Herr Ilk und die Ortsvorsteher der jeweiligen Ortsteile sehr herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen



am 18.12.	Herr Herbert Spiwek Baruth/Mark	zum 85. Geburtstag
am 19.12.	Herr Karl-Heinz Hengst Mückendorf	zum 70. Geburtstag
am 21.12.	Frau Christa Piesnack Dornswalde	zum 80. Geburtstag
am 25.12.	Frau Renate Reichert Kemnitz	zum 70. Geburtstag
am 27.12.	Frau Gerda Weidemann Baruth/Mark	zum 75. Geburtstag
am 28.12.	Herr Hans Pechtold Petkus	zum 75. Geburtstag
am 02.01.	Frau Erika Grosse Baruth/Mark	zum 70. Geburtstag
am 03.01.	Herr Hans-Joachim Nier Baruth/Mark	zum 85. Geburtstag
am 05.01.	Frau Irena Noßack Merzdorf	zum 80. Geburtstag
am 06.01.	Herr Helmut Geike Baruth/Mark	zum 80. Geburtstag
am 07.01.	Herr Manfred Schulze Kemnitz	zum 80. Geburtstag
am 12.01.	Frau Vera Geike Baruth/Mark	zum 80. Geburtstag
am 17.01.	Herr Rudolf Eichhorst Petkus	zum 70. Geburtstag
am 17.01.	Herr Gerhard Schulze Paplitz	zum 85. Geburtstag

**Unterschriften gegen die geplante
 Kreisgebietsreform:**

Kürzlich startete die überparteiliche Volksinitiative „**BÜRGERNÄHE ERHALTEN – KREISREFORM STOPPEN**“ mit einer **Unterschriftenaktion**, um die Pläne der Landesregierung zur Kreisgebietsreform zu stoppen. Im ersten Schritt werden dazu 20.000 Unterschriften benötigt.

Sollten auch Sie sich dafür einsetzen wollen, dann liegen Unterschriftenlisten ab sofort im Bürgerbüro bereit (Voraussetzung: Mindestalter 16 Jahre und Hauptwohnsitz im Land Brandenburg).

Nähere Information dazu finden Sie unter:
www.kreisreform-stoppen.de oder
www.facebook.com/kreisreform.stoppen | #vibb



Wir nehmen Abschied von
Werner Molsner

Er war viele Jahre Mitglied der Stadtverordnetenversammlung und Ortsvorsteher in Radeland.

Am 26.10.2016 ist er in seinem neuen Wohnort Schöningen verstorben. Unser ganzes Mitgefühl gilt seiner Frau Christel und den Angehörigen.

Peter Illk	Lutz Möbus
Bürgermeister	Vorsitzender der
Stadt Baruth/Mark	Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Baruth/Mark	

Schließzeiten der Stadtverwaltung und des Eigenbetriebes WABAU zu Weihnachten und Jahreswechsel

Das Bürgerbüro ist an den Tagen vom 27.12. bis zum 29.12.2016 in der Zeit von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr für den allgemeinen Besucherverkehr geöffnet. Am 30.12.2016 bleibt das Bürgerbüro geschlossen.

Die Stadtverwaltung Baruth/Mark und der Eigenbetrieb WABAU sind in der KW 52 (27.12. – 30.12.2016) geschlossen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und des Eigenbetriebes WABAU stehen Ihnen ab dem 03. Januar 2017 wieder zur Verfügung.

gez. Illk
Bürgermeister

„Die Zeiten der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der Änderung des gemeinsamen (Gesamt-) Flächennutzungsplans Nr. 22/12 der Stadt Baruth/Mark im Hinblick auf die Förderung erneuerbarer Energien / Digitalisierung und Aktualisierung - FNP Energie - nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplans 02/94 „Hüttenweg“ nach § 3 Abs. 2 BauGB der Stadt Baruth/Mark werden entsprechend modifiziert.“

Änderung der Sprechzeiten des Bürgerbüros (Pass und Meldewesen) ab 01.01.2017

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, ab dem 01.01.2017 werden die Sprechzeiten des Bürgerbüros wie folgt geändert:



Stadt Baruth/Mark
Bürgerbüro (Pass- und Meldewesen)

Sprechzeiten:

Montag / Dienstag	07:30 - 16:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	07:30 - 18:30 Uhr
Freitag	07:30 - 12:30 Uhr

Ernst-Thälmann-Platz 4 · 15837 Baruth/Mark
Tel. 033704 972-10 · Fax 033704 972-19 · PC-Fax 033704 972-9210
buergerbuero@stadt-baruth-mark.de · www.stadt-baruth-mark.de

Das Bürgerbüro wünscht besinnliche und frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2017.

Aufruf zur Mitwirkung im Gewässerunterhaltungsverband „Nuthe-Nieplitz“ und in den Wasser- und Bodenverbänden „Obere Dahme-Berste“ und „Kremitz-Neugraben“

Sehr geehrte Bürger/innen, die Stadt Baruth/Mark sucht engagierte Personen, welche die Interessen der Kommune und ihrer Einwohner/innen u. a. in den Mitgliedsversammlungen des Gewässerunterhaltungsverbandes „Nuthe-Nieplitz“ und der Wasser- und Bodenverbände „Obere Dahme-Berste“ und „Kremitz-Neugraben“ vertreten möchten.

Zu den Aufgaben gehören dabei insbesondere die **Beratung und Mitentscheidung** der durch die Verbände durchzuführenden **Aufgaben** (bspw. die Anschaffung neuer Technik, die Entkräuturung der bestehenden Gräben und die **Festsetzung der Verbandsumlage**).

Dabei ist der GUV „**Nuthe-Nieplitz**“ mit zuständig für die Orts- und Gemeindeteile **Ließen, Petkus, Charlottenfelde und Horstwalde**. Der GUV „**Kremitz-Neugraben**“ kümmert sich u. a. um die Orts- und Gemeindeteile **Ließen, Petkus und Charlottenfelde**. Dem GUV „**Obere Dahme-Berste**“ schließlich obliegen die Orts- und Gemeindeteile **Petkus, Charlottenfelde, Merzdorf, Groß Ziescht, Kemnitz, Klasdorf, Glashütte und Dornswalde**.

Wer Interesse an einer Mitarbeit hat, kann sich bis einschließlich dem **31.01.2017**

unter den nachfolgend genannten Kontaktdaten gerne melden:

Hauptamt der Stadt Baruth/Mark
Herr M. Linke
Ernst-Thälmann-Platz 4
15837 Baruth/Mark

Tel.: 033704/97223

E-Mail: m.linke@stadt-baruth-mark.de

gez. Linke
Hauptamt der Stadt Baruth/Mark

Der Eigenbetrieb WABAU informiert! Grubenabfuhr 2017

Betriebsurlaub der Firma Jahn vom 27.12.2016 bis 30.12.2016

- Tourenplan 2017 für die Ortsteile Dornswalde und Radeland + Siedlung-

Entsorgungstag für Dornswalde:	Montag und Dienstag
Entsorgungstag für Radeland:	Dienstag und Mittwoch
Entsorgungstag für Radeland Siedlung:	Donnerstag
Entsorgungsrhythmus:	alle 4 Kalenderwochen (KW)
2. KW	(= Woche ab dem 09.01.2017)
6. KW	(= Woche ab dem 06.02.2017)
10. KW	(= Woche ab dem 06.03.2017)
14. KW	(= Woche ab dem 03.04.2017)
18. KW	(= Woche ab dem 02.05.2017)
22. KW	(= Woche ab dem 29.05.2017)
26. KW	(= Woche ab dem 26.06.2017)
30. KW	(= Woche ab dem 24.07.2017)
34. KW	(= Woche ab dem 21.08.2017)
38. KW	(= Woche ab dem 18.09.2017)
42. KW	(= Woche ab dem 16.10.2017)
46. KW	(= Woche ab dem 13.11.2017)
50. KW	(= Woche ab dem 11.12.2017)
3. KW	(= Woche ab dem 15.01.2018)



- Tourenplan 2017 für die Ortsteile Charlottenfelde, Ließen und Merzdorf

Entsorgungstag: **Mittwoch**
 Entsorgungsrhythmus: **alle 4 Kalenderwochen (KW)**

2. KW	(= Woche ab dem 09.01.2017)
6. KW	(= Woche ab dem 06.02.2017)
10. KW	(= Woche ab dem 06.03.2017)
14. KW	(= Woche ab dem 03.04.2017)
18. KW	(= Woche ab dem 02.05.2017)
22. KW	(= Woche ab dem 29.05.2017)
26. KW	(= Woche ab dem 26.06.2017)
30. KW	(= Woche ab dem 24.07.2017)
34. KW	(= Woche ab dem 21.08.2017)
38. KW	(= Woche ab dem 18.09.2017)
42. KW	(= Woche ab dem 16.10.2017)
46. KW	(= Woche ab dem 13.11.2017)
50. KW	(= Woche ab dem 11.12.2017)
3. KW	(= Woche ab dem 15.01.2018)

- Tourenplan 2017 für den Ortsteil Baruth/Mark -> Bahnhofstraße, Zossener Straße u.a.

Entsorgungstag: **Mittwoch**
 Entsorgungsrhythmus: **alle 4 Kalenderwochen (KW)**

2. KW	(= Woche ab dem 09.01.2017)
6. KW	(= Woche ab dem 06.02.2017)
10. KW	(= Woche ab dem 06.03.2017)
14. KW	(= Woche ab dem 03.04.2017)
18. KW	(= Woche ab dem 02.05.2017)
22. KW	(= Woche ab dem 29.05.2017)
26. KW	(= Woche ab dem 26.06.2017)
30. KW	(= Woche ab dem 24.07.2017)
34. KW	(= Woche ab dem 21.08.2017)
38. KW	(= Woche ab dem 18.09.2017)
42. KW	(= Woche ab dem 16.10.2017)
46. KW	(= Woche ab dem 13.11.2017)
50. KW	(= Woche ab dem 11.12.2017)
3. KW	(= Woche ab dem 15.01.2018)

- Tourenplan 2017 für die Ortsteile Klasdorf und Klein Ziescht

Entsorgungstag für Klasdorf: **Montag und Dienstag**
 Entsorgungstag für Klein Ziescht: **Dienstag und Mittwoch**
 Entsorgungsrhythmus: **alle 4 Kalenderwochen (KW)**

3. KW	(= Woche ab dem 16.01.2017)
7. KW	(= Woche ab dem 13.02.2017)
11. KW	(= Woche ab dem 13.03.2017)
15. KW	(= Woche ab dem 10.04.2017)
19. KW	(= Woche ab dem 08.05.2017)
23. KW	(= Woche ab dem 06.06.2017)
27. KW	(= Woche ab dem 03.07.2017)
31. KW	(= Woche ab dem 31.07.2017)
35. KW	(= Woche ab dem 28.08.2017)
39. KW	(= Woche ab dem 25.09.2017)
43. KW	(= Woche ab dem 23.10.2017)
47. KW	(= Woche ab dem 20.11.2017)
51. KW	(= Woche ab dem 18.12.2017)
4. KW	(= Woche ab dem 22.01.2018)

- Tourenplan 2017 für den Ortsteil Baruth/Mark -> Mühlenberg

Entsorgungstag: **Mittwoch und Donnerstag**
 Entsorgungsrhythmus: **alle 4 Kalenderwochen (KW)**

3. KW	(= Woche ab dem 16.01.2017)
7. KW	(= Woche ab dem 13.02.2017)
11. KW	(= Woche ab dem 13.03.2017)
15. KW	(= Woche ab dem 10.04.2017)
19. KW	(= Woche ab dem 08.05.2017)
23. KW	(= Woche ab dem 06.06.2017)
27. KW	(= Woche ab dem 03.07.2017)

31. KW	(= Woche ab dem 31.07.2017)
35. KW	(= Woche ab dem 28.08.2017)
39. KW	(= Woche ab dem 25.09.2017)
43. KW	(= Woche ab dem 23.10.2017)
47. KW	(= Woche ab dem 20.11.2017)
51. KW	(= Woche ab dem 18.12.2017)
4. KW	(= Woche ab dem 22.01.2018)

- Tourenplan 2017 für die Ortsteile Horstwalde und Mückendorf

Entsorgungstag für Horstwalde: **Montag**
 Entsorgungstag für Mückendorf: **Dienstag bis Donnerstag**
 Entsorgungsrhythmus: **alle 4 Kalenderwochen (KW)**

4. KW	(= Woche ab dem 23.01.2017)
8. KW	(= Woche ab dem 20.02.2017)
12. KW	(= Woche ab dem 20.03.2017)
16. KW	(= Woche ab dem 18.04.2017)
20. KW	(= Woche ab dem 15.05.2017)
24. KW	(= Woche ab dem 12.06.2017)
28. KW	(= Woche ab dem 10.07.2017)
32. KW	(= Woche ab dem 07.08.2017)
36. KW	(= Woche ab dem 04.09.2017)
40. KW	(= Woche ab dem 02.10.2017)
44. KW	(= Woche ab dem 30.10.2017)
48. KW	(= Woche ab dem 27.11.2017)
1. KW	(= Woche ab dem 01.01.2018)

- Tourenplan 2017 für die Ortsteile Schöbendorf und Paplitz

Entsorgungstag für Schöbendorf: **Montag und Dienstag**
 Entsorgungstag für Paplitz: **Dienstag bis Donnerstag**
 Entsorgungsrhythmus: **alle 4 Kalenderwochen (KW)**

1. KW	(= Woche ab dem 02.01.2017)
5. KW	(= Woche ab dem 30.01.2017)
9. KW	(= Woche ab dem 27.02.2017)
13. KW	(= Woche ab dem 27.03.2017)
17. KW	(= Woche ab dem 24.04.2017)
21. KW	(= Woche ab dem 22.05.2017)
25. KW	(= Woche ab dem 19.06.2017)
29. KW	(= Woche ab dem 17.07.2017)
33. KW	(= Woche ab dem 14.08.2017)
37. KW	(= Woche ab dem 11.09.2017)
41. KW	(= Woche ab dem 09.10.2017)
45. KW	(= Woche ab dem 06.11.2017)
49. KW	(= Woche ab dem 04.12.2017)
2. KW	(= Woche ab dem 08.01.2018)

- Betriebsurlaub der Firma Jahn vom 27.12.2016 bis 30.12.2017

Zierath
 Werkleiter (Änderungen vorbehalten)

Grundstücksangebote

Baruth/Mark als Kleinstadt mit 12 Ortsteilen und ca. 4.200 Einwohnern liegt etwa 60 km südlich der Hauptstadt Berlin und wird geprägt durch die eindrucksvollen Naturlandschaften im Baruther Urstromtal und Niederen Fläming. Zu den Denkmälern der Stadt Baruth/Mark zählen u. a. das Alte Schloss Baruth, das Neue Schloss, der Lenné-Park sowie die Kirche St. Sebastian. Zu den bekanntesten Ausflugszielen gehören das Museumsdorf Glashütte, der Wildpark Johannismühle und das Skatehotel Petkus. Die Stadt ist verkehrstechnisch über die Autobahnbindung A 13 (Berlin - Dresden), die Bundesstraßen B 96 und B 115 erschlossen. Die Bahnverbindung RE 3 - Elsterwerda - Berlin - Stralsund/Schwedt (Oder) ist aufgrund umfangreicher Bauarbeiten zwischen Wünsdorf und Elsterwerda unterbrochen. Die Bahnhöfe in Baruth/Mark und Klasdorf werden per Schienenersatzverkehr bedient.



Infrastruktur: Im Stadtbereich Baruth/Mark gibt es eine Grundschule, eine Freie Oberschule, einen Freizeittreff für Kinder und Jugendliche, drei Kindertagesstätten, einen Kinderhort, zwei Sporthallen, Einkaufsmöglichkeiten (z. B. NAHKAUF, ALDI, NORMA u. a.), Gastronomie und Beherbergungen, medizinische Versorgung, verschiedene Gewerbe- und Handelseinrichtungen, landwirtschaftliche Betriebe, Handwerker und Künstler sowie das Industriegebiet Bernhardsmüh mit der „Brandenburger Urstromquelle“ und dem s. g. „Holzkompetenzzentrum Baruth/Mark“.

Baugrundstücke in Baruth/Mark/Borgscheidchen, Waldweg - 31,00 €/m²

- Gemarkung Baruth, Flur 4, Flurstück 243 mit einer Größe von 308 m² - Kaufpreis 31,- €/m²
- Gemarkung Baruth, Flur 4, Flurstück 252 mit einer Größe von 474 m² - Kaufpreis 31,- €/m²

Die Grundstücke befinden sich im Waldweg im OT Baruth/Mark und sind voll erschlossen.

Baruth/Mark - Gewerbegrundstücke des Industriegebietes Bernhardsmüh - Holzkompetenzstandort (Bereich Bernhardsmüh I)

- Gemarkung Baruth, Flur 2, Flurstück 682 (30.413 m²)
- Gemarkung Baruth, Flur 2, Flurstück 689 (ca. 3.600 m²)

Die Gesamtfläche des Bebauungsplanbereiches Bernhardsmüh I bis VI umfasst 213,4 ha. Die veräußerbaren Grundstücke befinden sich im Bebauungsplanbereich Bernhardsmüh I. Entsprechend dem Bebauungsplan ist dieser Bereich als Industriegebiet (GI) gemäß § 9 BauNVO ausgewiesen. Ausnahmen gemäß § 9 Abs. 3 Satz 1 BauNVO sind allgemein zulässig; Ausnahmen gemäß § 9 Abs. 2 Satz 3 BauNVO sind nicht zulässig.

Grundflächenzahl (GFZ 0,8)
Baumassenzahl (BMZ 8,0)
Gebäudehöhe (GHmax 17,0)

Die Grundstücke sind voll erschlossen. Der Verkehrswert beträgt inklusive Erschließung 18,00 €/m².

Anfragen können schriftlich an die Stadt Baruth/Mark, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark, per Fax - 033704 97259 oder per E-Mail - Buergemeister@Stadt-Baruth-Mark.de gesandt werden. Bei telefonischen Rückfragen wählen Sie bitte - 033704 97248. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.Stadt-Baruth-Mark.de.

Hinweise zur Anmeldung der Schulanfänger 2017-2018

Kinder, die bis zum 30. September 2017 das sechste Lebensjahr vollenden, werden zum Schuljahr 2017-18 schulpflichtig und müssen in der örtlich zuständigen Grundschule angemeldet werden.

Wird der Besuch in einer anderen Grundschule gewünscht, muss ein Antrag an das Staatliche Schulamt Brandenburg an der Havel über die Schulleitung der Grundschule Baruth/Mark gestellt werden.

Im letzten Schuljahr zurückgestellte Schulanfänger müssen erneut angemeldet werden.

Die Schuluntersuchung des Kindes und die Anmeldungen zur Schule und für einen eventuellen Hortbesuch finden zu folgenden Terminen in der Grundschule Baruth/Mark, Waldweg I, 15837 Baruth/Mark statt:

14.02.2017
15.02.2017
20.02.2017

Hauskinder und Kinder, die eine Kindertagesstätte außerhalb der Stadt Baruth/Mark besuchen, melden sich zur Terminabstimmung bitte direkt im Sekretariat der Grundschule unter 033704 66488.

Die genauen Untersuchungszeiten werden vom Gesundheitsamt des Landkreises vorgegeben und in den Kitas ausgehängen. Alle Eltern können sich in diese Listen eintragen.

An dem entsprechenden Tag erfolgt dann auch die Anmeldung im Sekretariat, um zusätzliche Wege zu ersparen.

Zur Anmeldung ist das persönliche Erscheinen eines Sorgeberechtigten mit dem Kind unbedingt notwendig und folgende **Nachweise sind mitzubringen:**

- Geburtsurkunde des Kindes
- Teilnahmebescheinigung an der Sprachstandsfeststellung (wird von der Kita ausgestellt), evtl. Erklärung zur Teilnahme an einem Sprachförderkurs oder Teilnahmebestätigung oder an einer sprachtherapeutischen Behandlung
- ein Passfoto für den Schülerfahrausweis (VTF), sofern das Kind mit dem Schulbus befördert werden muss
- Kopie des Betreuungsvertrages bei Besuch einer Kindertagesstätte außerhalb der Stadt Baruth/Mark

Stadtverwaltung Baruth/Mark

Grundschule Baruth/Mark

Schließzeiten in den Kindereinrichtungen für den Sommer 2017

In der Kindertagesstättenbenutzungsordnung der Stadt Baruth/Mark vom 01.06.2004 wird unter dem § 10 (4) eine Regelung zur Schließzeit aller Kindereinrichtungen des Stadtbereiches in den Sommerferien getroffen. Hier heißt es:

„Alle Einrichtungen sind in wechselnder Reihenfolge in den Sommerferien drei Wochen geschlossen. Auf Nachweis der Eltern, dass keine individuelle Betreuungsform gefunden wurde, kann eine Betreuung durch eine Kita-Einrichtung in Anspruch genommen werden.“

Durch die Stadt Baruth/Mark werden für das Jahr 2017 folgende Schließzeiten festgelegt:

Kita Petkus	geschlossen vom	24.07. bis 12.08.2017
Hort	geschlossen vom	24.07. bis 12.08.2017
Kita Baruth	geschlossen vom	14.08. bis 01.09.2017
Kita Groß Ziescht	geschlossen vom	14.08. bis 01.09.2017

Alle Eltern werden gebeten, bei der Urlaubsplanung diese Schließzeiten zu berücksichtigen. Sind Eltern dennoch darauf angewiesen, ihr Kind während der Schließzeit in einer anderen Einrichtung betreuen zu lassen, so ist dieser **Bedarf schriftlich bis zum 29.01.2017** anzumelden. Spätere Anträge können nur in besonderen Härtefällen berücksichtigt werden. Das Antragsformular ist bei der Leiterin der Einrichtung zu erfragen und auch hier wieder abzugeben. Wichtig: Jedem Antrag ist eine formlose Bestätigung des Arbeitgebers beizulegen, dass während der o.g. Schließzeit betriebsbedingt kein Urlaub genehmigt wird. Es ist außerdem anzugeben, in welchen drei Wochen (möglichst zusammenhängend) das Kind die Einrichtung nicht besucht.

Diese Bestätigung ist ausnahmsweise nicht erforderlich, wenn Geschwisterkinder gleichzeitig Hort und Kita besuchen.

Weiterhin können die Einrichtungen nach eigenem Ermessen jährlich an max. 3 Tagen (siehe auch Kindertagesstättenbenutzungsordnung vom 01.06.2014, § 10, Abs. 5), u.a. für Bildungstage, geschlossen bleiben. Diese Schließtage werden mit dem Kita Ausschuss abgestimmt und sind den Aushängen in den Einrichtungen zu entnehmen.

Becker
Stadt Baruth/Mark



Bitte den Anmeldeschluss am 23.12.2016 beachten für eine „Reise zum Naadam-Fest in die Mongolei 2017“

Die Stadt Baruth/Mark organisiert im nächsten Jahr **für alle interessierten Bürger der Stadt Baruth/M** eine 14 tägige Reise in die Mongolei.

Die Reise findet vom 08.07 bis 22.07 statt und wird ca. 1.500 €/Person kosten (Flug +Transport in der Mongolei).

Hinzu kommen die Kosten für Unterbringung und Verpflegung. Dafür sollte man ca. 1.000 € einplanen.

Höhepunkt ist der Besuch des Naadamfestes in unserer Partnerstadt Murun. Hier werden wir Wettkämpfe im Ringen und Borgenschiesens sowie die berühmten Pferderennen besuchen. Weiterhin sind Teilnahmen an verschiedenen kulturellen Veranstaltungen geplant. So werden wir auch die Möglichkeit haben die Mongolische Musik auf der Pferdekopfeige und den Kehlkopfesang kennen zu lernen.



campus statt.

Fotos: kommunales Bildarchiv der Stadt Baruth/ Mark

Ein weiterer Höhepunkt der Reise wird der Besuch des Khuvsgulsees sein. Diese Gegend wird auch die „Schweiz der Mongolei“ genannt. Hier werden wir unter anderem eine Wanderung auf einen wunderschönen Aussichtsborg machen. Mutige können im kalten Wasser des Sees ein Bad nehmen.

Ein Besuch bei Nomaden und Rentierzüchtern gehört ebenso zum Programm wie der Besuch verschiedener Klosteranlagen und anderer historischer Plätze. Wir werden die gesamte Reise in Jeeps unternehmen, die durch uns selbst gefahren werden. Ein Dolmetscher wird uns begleiten. Da die Reise auch abseits von Straßen stattfindet, ist eine gewisse Abenteuerlust Voraussetzung. Es gibt nur sehr wenig asphaltierte Straßen in der Mongolei und Flussdurchfahrten sind keine Seltenheit.

Die Übernachtungen finden in einfachen Hotels und Jurten-

Die Reise findet in der Hochsaison statt und ist auf 12 Personen begrenzt. Anmeldeschluss ist der 23.12.2016, da Flüge sehr knapp sind. Sie findet auch bei einer geringeren Anzahl an Mitreisenden statt. Für Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Frank Zierath unter 033704-97260 oder unter www.zierath@stadt-baruth-mark.de

Projektförderung durch die Stadtstiftung Baruth/Mark



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

vor knapp 2 ½ Jahren wurde auf Initiative der Stadt eine Stiftung für Baruth/Mark gegründet. Die Stadtstiftung Baruth/Mark will erreichen, dass Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreter von Wirtschaftsunternehmen, gesellschaftlichen Gruppen und der Politik mehr Mitverantwortung für die Gestaltung ihres Gemeinwesens übernehmen. In diesem Sinne führt die Stiftung diejenigen zusammen, die aktiv als Stifter, Spender und ehrenamtlich engagierte Bürger Anstrengungen unternehmen, um das Gemeinwesen zu stärken.

Zweck der Stiftung ist unter anderem die Förderung der Bildung, Erziehung und des Sports in der Stadt Baruth/Mark. In 2016 wurden z. B. die Dorfgemeinschaft Radeland und die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald für die waldpädagogische Arbeit mit Kindern gefördert.

Auch für 2017 suchen wir wieder interessante Projekte, die es wert sind finanziell unterstützt zu werden. Wir rufen deshalb alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Institutionen die sich insbesondere

in der Kinder- und Jugendarbeit engagieren auf, ihre Projektideen einzureichen.

Einreichungsschluss ist der 15.03.2017. Die Projektideen sollten nicht mehr als 2 DIN A4-Seiten umfassen, kurz das zu fördernde Projekt beschreiben und Angaben zur Finanzierung (inkl. Eigenanteil) enthalten. Es ist vorgesehen, dass sich die besten Projekte im Rahmen eines Stiftungsabends am 22.03.2017 vorstellen und präsentieren können.

Die Unterlagen schicken Sie bitte bis zum 15.03.2017 an
Stadtstiftung Baruth/Mark
Ernst-Thälmann-Platz 4
15837 Baruth/Mark

Zur Erfüllung der Stiftungsaufgaben sind stets Spenden oder weitere Stifter willkommen. Die Stiftung arbeitet ausschließlich gemeinnützig!

Die Kontoverbindung der Stadtstiftung Baruth/Mark lautet:
IBAN DE38 1605 0000 1000 8538 25 – bei Mittelbrandenburgischer Sparkasse

Peter Ilk
Vorsitzender des Vorstandes

Hans-Joachim Schaele
Vorsitzender des Kuratoriums

Neues aus den Kindergärten und der Schule

Projektförderung Aktion Gesunde Umwelt



Fotos: Kneipp Kita Spatzennest

„Wir zerstören Millionen von Blüten um Schlösser zu errichten, dabei ist eine einzige Distelblüte wertvoller als tausend Schlösser“ Leo Tolstoi.

Im Einklang mit und von der Natur leben ist ein Baustein der Kneippphilosophie und in unserem Konzept fest verankert. Unsere Kinder sollen so früh wie möglich die Vielfalt der Natur erleben, die Tier- und Pflanzenwelt schätzen lernen und erfahren wie empfindlich Ökosysteme sind. Wir legen den Grundstein dafür, dass sie dauerhaft respektvoll und verantwortungsbewusst mit der Natur umgehen.

Seit mehreren Jahren gestalten wir unser Außengelände ökologisch. Dabei werden wir vom Netzwerk der „Biologischen Vielfalt“, vom Bundesamt für Naturschutz, fachmännisch unterstützt.

So entstanden z.B. ein Gemüse- und Kräutergarten, ein Weidentipi, ein Todholzkäferbeet, ein Wasserbiotop, Komposthaufen, viele Insektenhotels sowie der Vogelnistkastenbaum. Die Streu- und Beerenobstwiese versorgt uns im Sommer und Herbst mit köstlichen Früchten.

In diesem Jahr konnten wir mit der finanziellen Unterstützung der Aktion „Gesunde Umwelt“ vom Ministerium für ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft“ das Angebot der biologischen Vielfalt erweitern.

Auf einer Fläche von etwa 100 Quadratmetern entsteht ein Bienen- und Schmetterlingsgarten. Außerdem wurden etwa 5000 Frühlingsknollen in die Erde gebracht. Wir sind gespannt, wie viele Bienen und Schmetterlinge wir damit glücklich machen können.

Wir danken dem Ministerium für ländliche Entwicklung für die finanzielle Unterstützung sowie den Eltern, Großeltern, der Agrargenossenschaft und den Ortsbewohnern für die Umsetzung dieses Projektes.

Selbstverständlich haben alle, die sich für das Projekt oder die Kita interessieren die Möglichkeit, sich vor Ort die umgesetzten Maßnahmen anzuschauen oder einen Einblick in das Konzept zu erhalten.

Kneipp Kita Spatzennest Groß Ziescht



Die Kneipp Kita Spatzennest wünscht allen
frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und
ein Jahr 2017 voller Gesundheit, Glück
und Zufriedenheit.

www.kita-gross-ziescht.de

Fotoautor: Kita Kneipp Spatzennest

Große Überraschung in der Kita Bussibär, pünktlich zum Nikolaustag!

Schaut her!!! Wir haben Schnee!!!



Bildautor Kita Bussibär

Die Nikolausüberraschung ist grenzenlos! Ein Lastwagen fährt vor und schüttet eine große Menge Schnee ins „Wäldchen“ des Baruther Kindergartens. Wie im Wintermärchen können die Kinder im Schnee spielen und toben. Ein unglaubliches Erlebnis für Groß und Klein. Der Schnee kommt aber nicht von Frau Holle.

Nein, dieses Mal haben wir den Schnee der Baruther Grundschullehrerin Frau Zöllner zu verdanken. Sie hat am Freitag, dem 2.12.2016 an einer Aktion des Radiosenders „BB Radio“ teilgenommen. Der Sender verlor eine Lkw - Ladung Schnee für eine Kindereinrichtung. Unter 200 Teilnehmern gewann die Kita Baruth!

Herzlichen Dank an Frau Zöllner!

In dieser winterlichen Stimmung wünschen wir nun allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr!

Die Kinder und Erzieherinnen der Kita „Bussibär“ in Baruth



„Hey, wir wollen den Hort jetzt sehen“

Mit diesem Song begrüßten die Kinder und Erzieher am 14.11.16 alle Gäste zur feierlichen Einweihung des neuen Hortgebäudes in Baruth/ Mark.

Endlich ist es geschafft – der Hort PfiFFikus konnte an diesem Tag von allen Besuchern bestaunt werden. Nach vielen Jahren des Wartens und nach einer langen Bauphase ist nun die Freude über die neuen Räumlichkeiten sowie das neue Außengelände groß bei allen Kindern und Erziehern. Nach einem kleinen Gedicht der Kinder, einer Dankesrede der Leiterin Frau Schwark und des Bürgermeisters Herrn Illk, konnten die Kinder und alle erwartungsvollen Besucher den Hort begutachten. Unsere Kinder waren natürlich besonders stolz darauf, ihren Familien das neue Gebäude zu präsentieren. Neben Drums Alive, einer Holzbastecke, Kinderschminken, Luftballontiere gestalten und „Heißer Draht“, Zuckerwatte, Heliumluftballons, einer Fotowand, einer Ausstellung aus vergangener Zeit, wurde den Besuchern auch die Besichtigung des Einsatzfahrzeuges der Freiwilligen Feuerwehr Baruth/ Mark geboten. Bei so einem abwechslungsreichen Programm konnten sich die Gäste am Buffet stärken. Bei leckerem Hefekuchen und einem kalten Buffet war für jeden Geschmack etwas dabei.

Die Kinder und Erzieher vom Hort PfiFFikus in Baruth möchten sich auf diesem Weg herzlich bei allen Mitwirkenden, Helfern, Sponsoren und Gratulanten bedanken, die es uns ermöglichten, so ein gelungenes Fest zu veranstalten und vor allem bei denjenigen, die uns diesen tollen Hort gebaut haben und unseren Traum wahr werden ließen!



Bildautor Hort PfiFFikus



Bildautor Hort Pfiffikus

In diesem Sinne wünschen wir allen Kindern mit ihren Familien und den Bürgern der Stadt Baruth/ Mark ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes Neues Jahr 2017!

Die Kinder und Erzieher vom Hort Pfiffikus Baruth/ Mark

Werte Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen und vor allem: „Hallo Kinder“!



Foto: privat

Nach 9 Jahren Tätigkeit für die Stadt Baruth/M., in den Bereichen Freizeittreff, Hort und Kita, habe ich mich entschlossen, mir einen neues Betätigungsfeld zu erschließen. Es waren 9 spannende und aufregende Jahre, in denen ich viele neue, interessante und nette Kinder, Jugendliche und Erwachsene kennenlernen durfte. Gerade das letzte halbe Jahr, im Hort und in der Kita Bussibär, haben mir viel Spaß und Freude gemacht. Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen Kolleginnen und Kollegen, sowie den Eltern, für das mir entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung bei meiner Arbeit bedanken.

Den Kindern möchte ich sagen, „ihr seid tolle Kinder und ihr Frauen

und Männer in Hort und Kita, ich bewundere Eure Geduld und Aufmerksamkeit.“

Ich hoffe das Ihr gemeinsam noch viel für unser Kinder und Jugendlichen erreichen könnt und wünsche Euch viel Kraft und Ausdauer dafür.

Alles Gute und vor allem Gesundheit wünscht Euch Mathias Maiwald.

Berichte aus den Ortsteilen und von Vereinen

Aktivitäten der Dorfgemeinschaft Radeland e.V

30.10.2016 – Halloween-Umzug

Um Halloween in diesem Jahr wieder ausgiebig feiern zu können, wurde der Umzug der kleinen und großen Geister und Kobolde, Hexen, Ritter und Gespenster einen Tag, auf den Sonntag, vorverlegt. Nach dem Treffen am Dorfgemeinschaftshaus zog die bunte Bande von Haus zu Haus, sagte Halloween-Gedichte auf und sammelte reichlich süße Beute ein. Im Anschluss wurde sich am Lagerfeuer gewärmt, Stockbrot gegrillt und ein deftiges Abendessen verzehrt.



Danke schön an all die lieben Radeländer für die süßen Gaben und an alle Eltern & Freunde für die Organisation des Abends.

05.11.2016 – Herbstputz auf dem Gemeindehof

Im November trafen sich wieder viele engagierte Dorfbewohner am Gemeindehaus, um dem Herbst ein Schnippchen zu schlagen und der vielen Blättern her zu werden. Ein großes Dankeschön an die zahlreichen Helferlein, insbesondere an die guten Feen, die sich später noch den Fenstern und den Gardinen unseres Gemeindehauses gewidmet haben.



Auch unsere kleinen Helfer waren sehr fleißig.

13.11.2016 – Adventsbasteln

In Vorfreude auf die Adventszeit trafen wir uns am 13.11.2016 zum Basteln. Es entstanden tolle Adventsgestecke und ausgefallene Fensterdekorationen. Bei Kaffee, Tee und Waffeln wurden schon die Pläne für das nächste Jahr geschmiedet.



Bildautor aller Bilder: Dorfgemeinschaft Radeland

Das Jahr 2016 nähert sich dem Ende, die Häuser sind weihnachtlich beleuchtet und laden ein für einen späten Nachmittagsspaziergang durch das Dorf ein. Bald hat uns die Adventszeit alle in den Bann gezogen. Wir wünschen allen Radeländern und Lesern eine schöne Weihnachtszeit.

Wir bedanken uns bei allen Radeländern und unseren Freunden für das Engagement im Jahr 2016 und hoffen auf viel Elan und Unterstützung für unsere nächsten Projekte im neuen Jahr.

Herzliche Grüße
Eure Dorfgemeinschaft Radeland e.V.

„Paplitzer Nachrichten“



Aufbau der neuen Grillüberdachung neben dem Paplitzer Dorfbackofen durch Vereinsmitglieder



Bei den Arbeitseinsätzen auf dem Friedhof und in der Gemeinde Paplitz waren viele Einwohner fleißig beim Laubharken. Für alle gab es im Anschluß Grillwurst am Backofen.



Fotos: M. Patzer

Am Nikolaustag feierten die Paplitzer Senioren ihre jährliche Weihnachtsfeier in der Gaststätte Hannemann. Wir bedanken uns recht herzlich bei der ältesten Gruppe der KITA „Bussibär“ Baruth, der Tanzgruppe „Schwarz-Weiß“, den Jagdhornbläsern und unserem Detlef für die kulturelle Umrahmung der Feier; den Vereins- und Fw-Bäckern für den leckeren Kuchen, bei der Fw-Kameraden für die liebevolle Ausgestaltung des Saales, der Fa. Radtke für die Geschenke, der Baruther Rinderhaltung für das Abendessen, der Gaststätte Hannemann und den fleißigen Helfern bei der Bewirtung der Senioren. Es war eine gelungene Veranstaltung.

Ortsbeirat und Dorfgemeinschaft Paplitz

Förderverein Schule Freizeit Kinder und Jugend Baruth/Mark



Unter dem Motto Ritter, Burgen und Turniere, führte die diesjährige „Reise an besondere Orte“ des Baruther Fördervereins für Freizeit Schule Kinder und Jugend Baruth/Mark e.V. in die Welt des Mittelalters. Gegen 11 Uhr machten sich die etwa 30 Kinder und Erwachsenen mit einem Reisebus der Firma Pelikan vom Treffpunkt Baruther Grundschule auf den Weg. Der erste Zwischenstopp war der Lilienbund in Dabendorf. In dem atmosphärisch renovierten Vierseithof führte der Mittelalterverein die Kinder in Handwerk und Traditionen des Mittelalters ein. Hier durften die Kinder das Drechseln üben und dem Waffenschmied bei der Arbeit zuschauen. Sie erfuhren, wie ein Bogen gemacht wurde und wie Ritter im Schwertkampf bestehen konnten. Nach einer kleinen mittelalterlichen Stärkung mit musikalischer Begleitung auf der Laute und einem Stück des Dichters Walther von der Vogelweide, ging es weiter nach Berlin ins Deutsche Historische Museum. Hier lockte die titelgebende Kinderführung „Ritter, Burgen und Turniere“ mit historisch interessanten Details über das Ritterleben des Früh- und Spätmittelalters. Besonders beeindruckend blieb das echte Ritterschwert, das jedes Kind einmal in der Hand halten durfte.



Nach einem erfüllten Tag, ging es gegen 17.30 Uhr zurück in den Bus. Dank unserer Sponsoren konnten sich Kinder und Erwachsene mit Obst, Keksen und Getränken auf der Rückfahrt stärken. Die nächste Reise wird im nächsten Frühsommer stattfinden und voraussichtlich wieder in eines der beliebten Kinderkonzerte führen. Die Veranstalter danken der Stadt Baruth/Mark, allen Sponsoren und Helfern.

E. Gronenborn
Förderverein Schule Freizeit Kinder und Jugend Baruth/Mark

Fotos: Förderverein Schule Freizeit Kinder und Jugend Baruth/Mark



Adventskalenderfenster in den Gemeinden Petkus und Charlottenfelde

Auch in diesem Jahr wird es wieder bunt gestaltete Fenster in Petkus und Charlottenfelde geben und eine lange Tradition geht weiter. Jeden Tag kommt ein neu beleuchtetes Fenster dazu und bei einem abendlichen Spaziergang durch die Orte kann man diese bestaunen. Vielen Dank an alle, die mit viel Mühe und Begeisterung an dieser Aktion teilnehmen und danke auch an alle, die in den letzten Jahren ihre Kreativität bewiesen.

Wer sich auch mal an dieser Aktion beteiligen möchte, der kann sich gerne bei mir melden. Sollte ein Fenster frei werden, würde ich dann gerne auf ihre Bereitschaft zurückkommen.

D. Polzyn



1. Petra Mahlow	Charlottenfelde 20	Charlottenfelde
2. Sylvia Zeddel	Charlottenfelde 15	Charlottenfelde
3. Marianne Enders	F. v. Lochow Str. 7e	Petkus
4. Alte Schule+ Küsterei	Petkuser Hauptstr. 33	Petkus
5. Arianne Westphal	Merzdorfer Str. 24	Petkus
6. Dörthe Brademann	Petkuser Hauptstr. 2	Petkus
7. Christa Vetter	F. v. Lochow Str. 23	Petkus
8. Julia Bressemer	F. v. Lochow Str.7d	Petkus
9. Inge Scholz	Merzdorfer Str. 19	Petkus
10. Daniela Leow	F. von Lochow Str. 31	Petkus
11. Peggy Gärtner	Charlottenfelde 1	Charlottenfelde
12. Grit Woting	Schenkendorfer Str. 12	Petkus
13. Dajana Polzyn	Mitschurinstr. 2	Petkus
14. Cathrin Franz	F. v. Lochow Str. 4	Petkus
15. Gisela Ehrlich	F. v. Lochow Str. 8	Petkus
16. Joana Thoms	F. v. Lochow Str. 35	Petkus
17. Birgit Schönefeld	Petkuser Hauptstr. 38	Petkus
18. Frau von Lochow	F. v. Lochow Str. 21	Petkus
19. Alexandra v. Lochow	Skatehotel	Petkus
20. Jolien van Soest	Petkuser Hauptstr. 26	Petkus
21. Frau Ukro	Petkuser Hauptstr. 19	Petkus
22. Diana Mißler	Alte Schulstr. 3	Petkus
23. Fam. Siegert	Petkuser Hauptstr. 25	Petkus
24. Gemeindehaus	Petkuser Hauptstr. 1	Petkus

Adventskalender in den Fenstern des Ortsteils Merzdorf

Der leuchtende Adventskalender ist in Merzdorf seit Jahren eine schöne Aktion in der Vorweihnachtszeit, die zum abendlichen Spaziergang durch die Gemeinde einlädt und somit auf Weihnachten einstimmen soll. Wie bei einem Adventskalender wird vom 1. bis zum 24. Dezember täglich ein weiteres Fenster „geöffnet“, das Licht ins Dunkel bringt. 22 Familien und die Freiwillige Feuerwehr gestalten ein Fenster oder installieren vor dem Haus eine beleuchtete winterliche Szene. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Über das Motiv aus der Weihnachtszeit kann jeder frei entscheiden. Jeden Tag vom 1. bis 24. Dezember soll ein Fenster „aufgehen“. Damit es als Adventsfenster erkennbar ist, wird es mit der jeweiligen Zahl ausgestattet. Die letzte Zahl „24“ des Adventskalenders wird im Dorfgemeinschaftshaus angebracht. Für die Gestaltung dieses Fensters werden alle Kinder und Erwachsene zu einem kreativen Bastelnachmittag eingeladen. Bereits geöffnete Fenster leuchten bis zum 06. Januar jeden Abend. So sind bis zum Dreikönigstag 24 bunte Fenster in unserem Dorf zu bewundern. Zur Aktion gehört inzwischen auch der gemeinsame Rundgang nach Weihnachten. Dazu treffen wir uns in diesem Jahr am Mittwoch, 28. Dezember 2016, um 16:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Dort startet der abendliche Spaziergang, der Gelegenheit bietet, die gestalteten Fenster gemeinsam zu betrachten, Ideen und Erfahrungen auszutauschen und Inspirationen für das nächste Jahr zu bekommen. Alle Beteiligten sowie Gäste sind herzlich willkommen.

Ina Albers und Birgit Demgensky

Adventskalenderfenster 2016 in Merzdorf

Tag	Nr.	Name	Hausnummer
Do	01	Silke Schnorr	Merzdorf 15
Fr	02	Feuerwehrhaus	
Sa	03	Karin Sierpinski	Merzdorf 4
So	04	Christin Schulze	Merzdorf 54
Mo	05	Birgit Oede	Merzdorf 29 a
Di	06	Nancy Jehserick	Merzdorf
Mi	07	Heidrun Schulze	Merzdorf 59 a
Do	08	Birgit Janke	Merzdorf 47 a
Fr	09	Angelika Krüger	Merzdorf 50
Sa	10	Simona Schulze	Merzdorf 48
So	11	Petra Noack	Merzdorf 44
Mo	12	Silke Hennig	Merzdorf 13
Di	13	Silke & Stephan Sembritzki	Merzdorf 1
Mi	14	Vanessa Meyer	Merzdorf 35
Do	15	Birgit Demgensky	Merzdorf 16 a
Fr	16	Silke Peutrich	Merzdorf 7
Sa	17	Susi Punke & Robert Krügel	Merzdorf 30 b
So	18	Ina Albers	Merzdorf 12
Mo	19	Brigitte Ellßel	Merzdorf 46
Di	20	Linda König	Merzdorf 32
Mi	21	Katja Liebchen	Merzdorf 11
Do	22	Flach / Kleindienst	Merzdorf 6
Fr	23	Gerd Schulze	Merzdorf 43
Sa	24	Dorfgemeinschaftshaus	





**Eine Rückschau
Weihnachtsmarkt am 26./27.11. 2016 – I. Advent –**

Zum Glashütter Weihnachtsmarkt, der traditionell am ersten Adventswochenende stattfindet, hatten sich über 5.000 Gäste aufgemacht. Schon am Samstag war der Zuspruch gut. Am Sonntag war das Interesse aber noch größer. Die 6. Bergmannsweihnacht hatte Scharen von Kulturtouristen nach Glashütte gelockt. Hans-Jürgen Schmidt, Vorsitzender des Landesverbandes Brandenburg-Berlin der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine stellte für die Bühne auf dem Dorfanger liebevoll und akribisch 40 Musikstücke, Gedichte und Textbeiträge zusammen. Zuvor waren Bergleute und Freunde der Industriekultur im schmucken Habit in einem imposanten Bergaufzug durch das Museumsdorf marschiert. Das Orchester der Bergarbeiter Plessa e.V. hielt den Zug mit 130 Teilnehmenden klanglich zusammen. Auch der Blechbläsergruppe „Die Urstromtaler“ war es an beiden Markttagen gelungen, in den Advent einzustimmen.

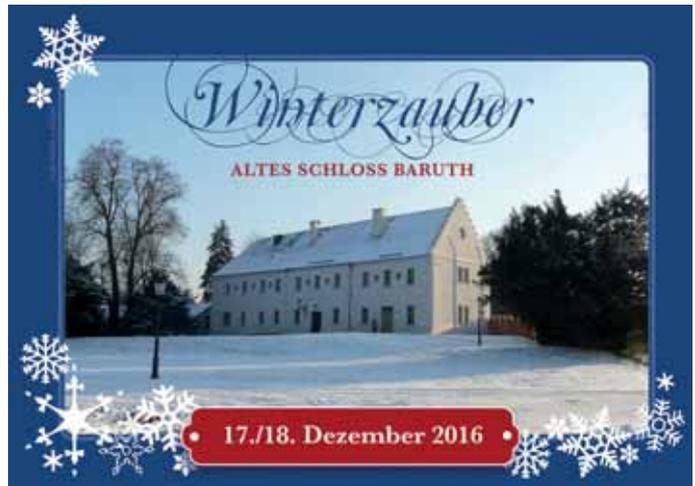


Seit Mitte November hatte das Team des Museumsvereins Glashütte e.V. zwei Zelte, 50 Stände, eine Bühne, Bänke, Tische und festliches Lampen im Denkmallort aufgebaut. Auch viele Händlerinnen und Handwerker im Ort schmückten ihre Häuser mit glitzerndem Licht. Ohne deren Mithilfe und vor allem die der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Kladorf und Dornswalde sowie weiterer Helfer wäre ein reibungsloser Besuch des Weihnachtsmarktes nicht möglich gewesen. Neu im Jahr 2016 war die einfühlsame Ansprache der Kinder durch die „Frau des Weihnachtsmanns“, die an den staunenden Nachwuchs Geschenke verteilte. Besonders schön wirkte der Weihnachtsbaum, den Gerhard Stüwe gestiftet hatte. Allen Helfenden und allen Gästen des Weihnachtsmarktes 2016 herzlichen Dank! Vielen Dank auch für die Unterstützung durch die Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam und den Eigenbetrieb Wabau der Stadt Baruth/Mark.

Georg Goes (Museumsleiter)



Fotos: Georg Goes



Das etwas andere
ADVENTSKONZERT
von der Goersch'schen Chorgemeinschaft...



...und dem Weihnachtschor aus Kladorf

Vom Weihnachtslied
über Vivaldi bis hin
zum Jazz ...

Chor, Duos, Trios,
Acapella- und
Streicher-Ensemble,
Weihnachtsgedichte
und Lieder zum
Mitsingen



**Altes Schloß Baruth, So., 18. Dezember 2016
16 Uhr im Kellergewölbe**

**Das angekündigte Adventskonzert im
Bahnhof Kladorf am Sonnabend, 17.12. entfällt!**



AUSHILFE GESUCHT

WeinSalon & WOJLOK im Museumsdorf Glashütte

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte Aushilfe auf Teilzeitbasis (mit durchschnittlich 40 Stunden im Monat) für unseren Laden im Museumsdorf Glashütte (Baruth/Mark).

Der WeinSalon Glashütte bietet Weine von regionalen und internationalen Winzern vorwiegend aus Deutschland, Österreich und der Republik Moldau an. Im selben Laden werden unter dem Label WOJLOK verschiedene Filzprodukte wie Hausschuhe, Taschen und Teppiche aus Kirgisistan angeboten. Am Wochenende servieren wir ein Bio-Frühstück. Die Abendveranstaltungen und Verkostungen sind für unsere Gäste stets ein besonderes Erlebnis.

Ihr Aufgaben:

- Verkauf und Beratung
- Ausschank und Bedienung
- Vorbereitung und Durchführung von Frühstücksangeboten
- Unterstützung bei Veranstaltungen und Verkostungen
- Reinigung und Ladenpflege
- andere Aufgaben nach Bedarf

Ihr Profil:

- Interesse an Wein- und Filzprodukten
- Auffassungsgabe, Initiative und Kreativität
- Bereitschaft zu Verantwortungsübernahme und Selbstständigkeit
- Erfahrung im Verkauf, in der Beratung und in der Bedienung von Vorteil
- Flexibilität, Offenheit und Freundlichkeit

Wenn Sie interessiert sind, melden Sie sich bitte per E-Mail bei WeinSalon.Glashuette@gmail.com oder telefonisch unter 01573-1975655.



PREISLISTE 2016

Flasche 0,5l

HELIOS 2014

Goldstaub Brandenburger Landwein 8,00 €

CUVEÉ 2014

Goldstaub Brandenburger Landwein 7,00 €

Flasche 0,75l

SOLARIS 2015

Goldstaub Brandenburger Landwein 10,00 €

CUVEÉ 2015

Goldstaub Brandenburger Landwein 10,00 €

MUSCARIS 2015

Goldstaub Brandenburger Landwein 12,50 €

I-KU – Institut zur Entwicklung des ländlichen Kulturraums e.V.
Hauptstraße 75 | 15837 Baruth/Mark | Tel 033704-65503
Fax 033704-65504 | info@i-ku.net | www.i-ku.net

Veranstaltungen in der Sporthalle Baruth/Mark

Mit dem Weihnachtsmärchen „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“ des Amateurtheaters Amalu e. V. am 2. Adventswochenende fand die diesjährige Veranstaltungssaison in der Sporthalle Baruth/Mark ihren Abschluss.



Autor: D. Becker

Bereits am 08. Januar 2017 geht es mit einem Abenteuer-Hüpfburgenpark (u. a. mit Riesenrutsche, Piratenschiff und weiteren Attraktionen) für Kinder weiter, gefolgt von einem Kinderflohmarkt im März und November sowie einem neuen Weihnachtsmärchen des Amateurtheaters in der Adventszeit.



Autor: Künstlermanagement

Und hier noch eine **Geschenkidee für Weihnachten**: Für die Damen (und auch für die Herren) gibt es die bewährte Frauentagsparty am 04. März 2017. Für das Programm haben u. a. bereits zugesagt: „Kiki Cessler“ und der „Partykanzler“ Martin Martini, bekannt aus Rundfunk und Fernsehen. Weitere Überraschungen sind geplant, werden aber erst am 31. Dezember veröffentlicht. Wer seine Karten bis dahin ordert, erhält diese zum „Vorzugspreis und Frühbucherrabatt“ von 18,00 €, ab Januar sind diese dann für 20,00 € erhältlich. Karten gibt es ab sofort im Getränkehandel Arno Schliebner und online unter www.sporthalle-baruth-mark.de. Hier erhält man ebenfalls weitere Informationen zum sportlichen Programm und den Veranstaltungen in der Sporthalle.

Abschließend möchte ich mich bei allen Helfern der bisherigen Veranstaltungen (Ute, Uwe, Thomas, Wolfgang, Kerstin, Sarina, Katrin I., Birgit, Gerd - sie haben u.a. beim Auf- und Abbau der Technik und Bühne oder bei der Versorgung mitgeholfen -), dem Getränkehandel Arno Schliebner für den Kartenverkauf, den Feuerwehren Merzdorf und Horstwalde sowie bei der Stadt Baruth/Mark für die Unterstützung bedanken. Ein besonderes Dankeschön geht auch an das treue Publikum - ohne Euch alle wären diese Veranstaltungen nicht möglich. Allen Sportlern, Gästen u. Nutzern der Sporthalle und Lesern des Stadtblattes wünsche ich eine fröhliche Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2017.

Dietmar Becker
(Sporthallenbetreuer)



Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Charlottenfelde, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



Neues aus den Ortswehren



Thema – aktuell: Ganztagsausbildung der Ortswehr Baruth



Digitalfunkausbildung am ELW 1



Umgang mit der Motorkettensäge

Reges Treiben herrschte am ersten Novemberwochenende vor der Wache Baruth und auf dem Ernst-Thälmann-Platz. Der Grund war eine Ganztagschulung der Ortswehr Baruth, die sie für Ihre und interessierte Kameraden aus den Ortswehren organisiert hatte. Ausgebildet wurde die Handhabung von Hohlstrahlrohren, die Atemschutzüberwachung, Sichern der Einsatzstelle, Digitalfunk und der sichere Einsatz mit der Motorkettensäge. Die Ausbildung erfolgte im Stationsbetrieb. Gleichzeitig führte die Kinder- und Jugendfeuerwehr ihren ersten Dienst im November durch. In den Pausen nutzte der Nachwuchs die Zeit, der Einsatzabteilung über die Schulter zu schauen. Nach dem Mittagessen erfolgte eine Abschlussübung. Hier galt es nun das erlernte Wissen bei einem simulierten Verkehrsunfall richtig anzuwenden. (PÖF D. Schmiedeke)



Umgang mit Holstrahlrohren



Station Atemschutz

Einsätze der FF Baruth/Mark im November 2016

Kein Einsatz im November

Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren

Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Charlottenfelde, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



Neues aus den Ortswehren



Einsatzfahrzeuge im Stadtgebiet: TSF-W der Ortswehr Merzdorf



Das Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser (TSF-W) der Ortswehr Merzdorf basiert auf ein MAN-Fahrgestell und ist nicht geländegängig. Es wurde von der Fa. Ziegler in Mühlau aufgebaut und im November 2014 der Ortswehr übergeben. Die Mannschaftskabine bietet Platz für sechs Kameraden (Staffelkabine). Das TSF-W hat ein Gesamtgewicht von 7,5t. Im Aufbau befinden sich 800l Wasser und eine Feuerwehrtechnische Beladung für eine Gruppe. Weiterhin stehen ein 50m Schnellangriffsschlauch,

ein Lichtmast und ein Stromerzeuger zur Verfügung. Die tragbare Feuerlöschkreiselpumpe (PFPN 10-1000) im Heck hat einen Nennförderleistung von 1000l Wasser pro Minute bei einem Nennförderdruck von 10 bar. Sie kann im eingebauten Zustand aber auch über einen Schlitten entnommen und abgesetzt betrieben werden. Fahrzeuge dieser Art kosten ca. 125.000,00 € und sind für die Brandbekämpfung sowie eingeschränkt für die technische Hilfeleistung einsetzbar. Im Stadtgebiet Baruth/Mark gibt es zwei Fahrzeuge dieser Art Der Funkkenner ist Florian Fläming 5/48-2. (5 = Baruth/Mark, 48 = TSF-W, 2 = zweites Fahrzeug)

(PÖF Dirk Schmiedeke)

Die Stadtwehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Baruth/Mark wünscht allen Bürgern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Vielen Dank an alle Kameradinnen und Kameraden für die geleistete Arbeit, nicht nur im vergangenen Jahr!

Vielen Dank auch euren Familien, die es euch möglich machen, in der Freiwilligen Feuerwehr Baruth/Mark tätig zu sein!

Wir wünschen uns allen eine einsatzfreie Zeit!



Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren



SV Fichte Baruth e.V.

Fußball - Gymnastik - Kegeln - Tischtennis - Volleyball

Sportplatz, Luckenwalder Straße - Sporthalle Wiesenweg - Keglerheim, Horstwalder Straße

Preisskat und Preisrommee

Sonntag den 29. Januar 2017
im neuen Sportlerheim SV „Fichte“
Beginn: 14:00 Uhr
Einsatz: 10,00 €



Gespielt wird jeweils um den Pokal des SV „Fichte“ Baruth e.V.

Teilnahmeberechtigt sind alle Einwohner der Stadt Baruth/Mark, einschließlich der Ortsteile.

Also dann „gut Blatt“
 Es lädt ein: SV „Fichte“ Baruth e. V.

An alle Abteilungen „SV Fichte“ Jahreshauptversammlung 2017

Freitag, den 3. März um 19:30 Uhr im neuen Sporthaus
bitte schon jetzt den Tag einplanen

Ein Frohes Weihnachtsfest, sowie viel Glück und Erfolg für das neue Jahr 2017, wünschen wir, in Stadt und Land, all unseren treuen Fans, Sponsoren und Mitgliedern.

*SV Fichte Baruth e.V.
 Der Vorstand
 (Höhberg - Vorsitzender)*



P.S. Einen großen Dank nochmals an unsere Abgeordneten der Stadt Baruth/M, für das tolle Sporthaus.

Die E-Junioren des SV Fichte Baruth sowie die Eltern und die Trainer bedanken sich recht herzlich für die Erste-Hilfetasche von dem DRK Ortsverband Baruth mit Petra Scheffter als Vorsitzende.



Autor: P. Noack

Patrick Noack
 Trainer der E-Junioren
 SV Fichte Baruth

42. Neujahrskegeln der Abt. Kegeln des SV Fichte Baruth e.V.



„Startet einfach mal sportlich ins Jahr.“
 Hiermit laden wir **Alle** recht herzlich zu unserem traditionellen Neujahrskegeln auf die neue Kegelbahnanlage ein.

Wo: Baruth Luckenwalderstrasse 19.

Wann: 07.01.2017 ab 10.00Uhr

Mitzubringen sind Turnschuhe und gute Laune.

„Gut Holz“
 Sylvia Ebell
 Abteilungsleiter

SV „Fichte“ Baruth Abt. Gymnastik II

Weihnachtsfeier und 55-jähriges Bestehen der Abt. Gymnastik des SV „Fichte“ Baruth

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier sowie das 55-jährige Bestehen der Gymnastikgruppe des SV „Fichte“ Baruth fand am 26.11.2016 bei Marina und Frank Naumann im Sportheim Baruth statt.

Da die neue Kegelbahn seit August in Betrieb ist, wollten wir vorher einige Kugeln schieben.

Die Abt. -Leiterin der Sektion Kegeln, S. Ebell und Jürgen Jeschke nahmen uns in Empfang und Jürgen wies uns in die neue Kegelbahn ein. Es bereitete uns Riesenspaß. Da wir auf diesem Gebiet Neulinge sind, möchten wir uns bei Jürgen herzlich für seine freundliche Unterstützung bedanken.

Anschließend gingen wir zu Marina und Erank, wo eine weihnächtlich geschmückte Tafel und ein leckeres Büfett auf uns wartete.

Nach einigen Worten von Heidrun Albrecht, der Leiterin unserer Gymnastikgruppe, ließen wir uns die leckeren Sachen schmecken. Ein paar nette Einlagen von Dagmar Gundermann und Gerda Weidemann sowie die Musik von Frank machten uns den Abend wieder zu einem schönen Erlebnis.

Ein besonderer Dank gilt:
 Ingolf und Marina Weckwert
 Lutz und Elka Möbus
 Bernd und Petra Reinke
 Blumengeschäft Heimann
 DRK, Ortsgruppe Baruth
 Marina und Frank Naumann

Ohne deren Spende wäre die Weihnachtsfeier unserer Gymnastikgruppe des SV „Fichte“ Baruth so nicht möglich gewesen.

H. Albrecht

Weihnachtsturnier mit dem Ludwigsfelder Billardverein BC 58



Die Billardfreunde aus Ludwigsfelde waren zum traditionellen Drei-
 bandturnier in Baruth eingeladen. Es wurde in 2 Gruppen gespielt.



Am Ende standen die Sieger fest:



G.Böber und N.Stanke auf Platz 1 und
H.Leisner und F. Spitzenberg auf Platz 2

Fotos: L. Möbus

konnten die Weihnachtsgänse in Empfang nehmen. Wie immer sorgte unser Präsident

P. Grosse für das leibliche Wohl. Das Eisbeinessen war vom Feinsten. Dank auch an alle Sportfreunde des Baruther BC 06, die zur Organisation des Turniers beigetragen haben.

Danke sagen wir auch an das Blumen- und Floristikgeschäft M. Heymann für die Dekorationen.

Lutz Möbus
Mannschaftsleiter BC 06



Fotos: M. Mahlow

Und die Botschaft, wie Sankt Martin zu teilen und nicht an den, der unsere Hilfe braucht, vorbeizugehen wurde symbolisch durch das Teilen der Martinshörnchen hervorgehoben. Danke an die Bäckerei Sembritzki aus Merzdorf, die uns die leckeren Martinshörnchen extra dafür gebacken hat, an die Fleischerei Gebhardt aus Baruth, die uns unkompliziert mit leckeren Grillwürsten und dem Grill versorgte, an die Freiwillige Feuerwehr Baruth, an den Revierpolizisten Mike Feuerhak, an die Grundschule Baruth, die sich mit uns engagierte, einen schönes Familienangebot anzubieten und an die vielen helfenden Hände, die alles vorbereiten und wieder aufräumen! DANKE sagt die Ev. Kirchengemeinde Baruth

Kirchliche Nachrichten



Rückblick Sankt Martin in St. Sebastian

Mit großer Resonanz feierten wir am 11.11 Sankt Martin Fest in Baruth. Diesmal unterstützte uns die Baruther Grundschule mit einem Grillstand.



Das war gut, denn so viele haben sich einladen lassen, das Anspiel in der Kirche zu erleben und dann mit den Laternen durch die Straßen zu ziehen.



Liebe Leserin, lieber Leser des Stadtblattes,

vor uns liegt wohl eine besondere Zeit des Jahres – die Advents- und Weihnachtszeit. Ereignisreich ist es bisher allerdings auch schon sehr gewesen. Ich denke an die Festlichkeiten anlässlich der 400 Jahre Stadtrechte von Baruth, mit voller Kirche zum Festgottesdienst und zu den zwei Konzerten. An die Gottesdienste am Palmsonntag in Paplitz die Jubelkonfirmation, an Himmelfahrt der Regionalgottesdienst, zu Pfingsten mit der Konfirmation, Freiluftgottesdienst in Glashütte, den Konzerten, dem Erntedanktag und den Gemeindeaktionen wie der Kuchenstand beim Stadtfest oder an den Laternenumzug an Sankt Martin.

Das alles war wunderbar und festlich und umso stärker wirkt auf mich die Jahreslosung für 2017: Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.

Der Advent ist für mich die Glitzerzeit. Funkelnde Sterne und glitzernder Frost am Fensterrahmen. Das Weihnachtsfest zieht ein wie ein neuer Geist in mein Herz – jedes Jahr wird Gott in Jesus Christus als Mensch im Neugeborenen mir nahe. Ein Neueinsatz des Lebens für die Menschen und mehr noch, ein neuer Geist in uns.

Auch den drei Weisen aus dem Morgenland muss sich ihr Herz so neu angefühlt haben. Und sie hatten ein Ziel. Sie hatten Geschenke dabei und wurden selbst mit einem neuen Herzen beschenkt, wollten



Ihr Herz neu machen lassen, die Tür öffnen und das Licht sehen. Das Weihnachtslicht. Diese Zusage, die Gott uns macht, ist für mich ein Ausdruck für die Hoffnung auf das Unmögliche, das Unerwartbare, das, was sowieso nicht passieren wird. Und es passiert doch. Daraus kann ich Motivation und Schwung ziehen, weil es wie Glitzerfäden meine Welt lebenswerter macht, wenn es die Hoffnung auf das Gelingen gibt.

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Das Schenken und das Neue in uns – es ist schon da und darf auch unser Miteinander beleben und uns neugierig werden lassen, auf das was da vor uns liegt. Bleiben Sie behütet im neuen Jahr 2017!

Pfarrerinnen Marlen Mahlow

Herzliche Einladung

www.kirchengemeinde-baruth.de

Sonntag, 18.12. 4. Advent



10.30 Uhr
Familiengottesdienst in Baruth mit
Taufe und Krippenspiel
Winterkirche St. Sebastian

Heiligabend, Samstag, 24. Dezember, Christvesper



15 Uhr Schenkendorf
15 Uhr Paplitz, mit Krippenspiel
16.30 Uhr Kemnitz
17 Uhr Baruth, mit der Goersch'schen
Chorgemeinschaft
18 Uhr Groß Ziescht, mit Krippenspiel

Erster Weihnachtstag, Sonntag, 25. Dezember

10.30 Uhr PFARRSPRENGEL-Gottesdienst in St. Sebastian

Altjahresabend, Samstag, 31. Dezember

15.30 Uhr Paplitz, Dorfkirche, mit Abendmahl
17 Uhr Baruth, mit Abendmahl, Saal/Winterkirche St. Sebastian
18 Uhr Groß Ziescht, Dorfkirche

Epiphanias, Freitag, 6. Januar 2017

18 Uhr PFARRSPRENGEL-Gottesdienst in St. Sebastian

1. Sonntag nach Epiphanias, 8. Januar 2017

9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Groß Ziescht, Pfarrhaus
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Baruth/ Mark,
Saal/Winterkirche St. Sebastian

2. Sonntag nach Epiphanias, 15. Januar 2017

9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Radeland, Ev. Gemeindehaus
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in St. Sebastian, Baruth

Aktuelles aus dem Umkreis

Die Messfahrzeuge des Landkreises Teltow-Fläming werden im Dezember 2016 voraussichtlich an folgenden Standorten eingesetzt:

- 16. Dezember 2016 in Zülichendorf
- 19. Dezember 2016 in Zossen
- 20. Dezember 2016 in Mahlow
- 21. Dezember 2016 in Rehagen
- 22. Dezember 2016 in Heinersdorf
- 23. Dezember 2016 in Lichterfelde
- 27. Dezember 2016 in Werben
- 28. Dezember 2016 in Luckenwalde
- 29. Dezember 2016 in Thyrow
- 30. Dezember 2016 in Kummersdorf-Gut

Heike Lehmann
Landkreis Teltow-Fläming

Schuldner-, Insolvenz- und Sozialberatung beim Freien Betreuungsverein Teltow-Fläming e.V. in Zossen, Baruther Straße 20/21 in 15806 Zossen für die Zeit vom 01.01.2017 bis 31.03.2017

Schuldnerberatung in Zossen (nur mit Terminvergabe)

Beraterinnen: Frau Jungnickel und Frau Lenz
jeden Dienstag von 9:00-18:00 Uhr Schuldnerberatung,
Frau Lenz
jeden Dienstag von 9:00-17:00 Uhr Schuldner/Insolvenz-
Fr. Jungnickel beraterung,
jeden Donnerstag von 9:00-16:00 Uhr Schuldnerberatung,
Frau Lenz

Offene Sprechstunde der Schuldnerberatung in Zossen (ohne Terminvergabe)

09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Nächste Termine: 11.01.2017
14.02.2017
14.03.2017

Allgemeine Sozialberatung

Die Termine für unsere Sozialberatung entnehmen Sie bitte der beigefügten Anlage.
Bei Termin- oder sonstigen Anfragen wenden Sie sich bitte unter 03377 20439-44 an Frau Schwarz oder schreiben uns einfach eine Nachricht über unsere Homepage www.betreuungsverein-tf.de

Beratungstermine der Allgemeinen Sozialberatung

wöchentlich in
Zossen Montag 13:00 – 15:00 Uhr Freier Betreuungsverein
Teltow-Fläming e.V., Baruther Str. 20/21, 15806 Zossen

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im OT Paplitz

- Nordic Walking** – jeden Dienstag und Freitag 13.30 Uhr ab Kemlitzer Str. 6 (Marsch)
- Senioren-Radtouren** – jeden Mittwoch (nach Wetterlage) - 14.00 Uhr Treff vor ehem. Verkaufsstelle
- Gutsarbeiterhaus und Spinte/Wollwerkstatt** – jeden Dienstag 8.00 – 12.00, Mittwoch und Freitag 17.00 – 19.00, Donnerstag 15.00 – 19.00 Uhr (zus. Termine möglich unter 0174-1656080 Fr. Marsch)
- Hofladen Kemlitzer Str. 6:** geöffnet Montag - Freitag ab 17.00 Uhr (Wolle, Handarbeiten, Präsente u.v.m.)
- Schäferhaus** – Kemlitzer Str. (gegenüber dem Gutsarbeiterhaus) – jeden Mittwoch frische Milch auf Vorbestellung
- Alpaka-Führungen** nach Anmeldung möglich über Frau M. Ohlsen – Tel. 0152-22477964
- Neuer Tanzkurs:** jeden Freitag Gaststätte Hannemann (nähere Auskünfte unter 033704-66419)

Paplitz im Internet: www.paplitz.de

wöchentliche Veranstaltungen der AWO - Ortsverein Baruth/Mark e.V.

in der Begegnungsstätte: Ernst-Thälmann-Platz 2, 15837 Baruth/Mark für Jedermann aus allen Ortsteilen
(Auskünfte erteilt der Vorstand unter -61383 (Herr Langner)

Kartenspiele Rommee und Skat - jeden Donnerstag von 12:00 - 16:00 Uhr

Turnen - jeden Montag und Dienstag

Neuzugänge sind herzlich Willkommen. Auskünfte erteilt Herr Langner unter Tel. 033704 – 61383.

* für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir keine Garantie



Veranstaltungen/Termine aller Ortsteile im Überblick

Datum	Beginn/Ende	Ortsteil	Veranstaltung/Veranstalter
16.12.	15 – 19 Uhr	Baruth	Blutspenden für alle ab 18 Jahren im Schulzentrum Baruth/Mark
	19:30 Uhr	Klasdorf	Christmas Specials mit Matthias Wacker & friends im Bahnhof Klasdorf – Einlass ab 18:30 Uhr (Platzreservierungen bei: Katharina Schicke 0151-52065493)
17.12.	14:00 Uhr	Baruth	Winterzauber im Alten Schloss Baruth, Schlossplatz I in Baruth
	19:00 Uhr	Klasdorf	ENTFÄLLT! Das etwas andere Adventskonzert mit dem Klasdorfer Chor im Bahnhof Klasdorf
18.12.	14:00 Uhr	Baruth	Winterzauber im Alten Schloss Baruth, Schlossplatz I in Baruth, um 16 Uhr Adventskonzert der Goersch'schen Chorgemeinschaft und dem Weihnachtschor aus Klasdorf im Kellergewölbe
	15:00 Uhr	Paplitz	Weihnachtlicher Glühweinnachmittag am Dorfbackofen für alle Einwohner und Gäste
24.12.	15:00 Uhr	Paplitz	Heiligabend-Gottesdienst mit Krippenspiel in der Paplitzer Kirche
31.12.	18:00 Uhr	Glashütte	300 Jahre Glashütte – Zum Schluss knallt es! (Sekt- und Schaumweinverkostung zum Jahreswechsel mit Silvestermenü im WeinSalon, Hüttenweg 19b, Glashütte – mit Anmeldung)
	Einlass 19:30 Uhr	Petkus	Erste Silvesterparty im Sportzentrum Petkus (Reservierung & Vorbestellung möglich unter 033745-50510)
	20:00 Uhr	Paplitz	Große Silvesterparty in der Gaststätte Paplitz (Vor Anmeldung unter Tel. 033704-66419)
07.01.17	10:00 Uhr	Baruth	42. Neujahrskegeln des SV Fichte Baruth e. V. im Sportlerheim, Luckenwalder Str. 19
08.01.17	13:00 Uhr	Paplitz	Winterwanderung ab Gutsarbeiterhof in die Paplitzer Umgebung, anschl. Imbiss auf dem Gutsarbeiterhof
		Baruth	Abenteuer-Hüpfburgenpark für Kinder in der Sporthalle Baruth
13.01.17	20:00 Uhr	Klasdorf	FREIE BÜHNE – alle mit einem Instrument sind eingeladen, die Bühne zu stürmen im Bahnhof Klasdorf (Info unter P. Liesenfeld – 0151-20103540)
14.01.17	19:00 Uhr	Merzdorf	Weihnachtsbaum verbrennen auf der Festwiese Merzdorf
	20:11 Uhr	Paplitz	Karnevalsfeier in der Gaststätte Paplitz
29.01.17	14:00 Uhr	Baruth	Preisskat und Preisrommé im Sportlerheim SV Fichte Baruth
09.02.17	14:00 Uhr	Merzdorf	Faschingsfeier der Senioren im Dorfgemeinschaftshaus
11.02.17	20:00 Uhr	Merzdorf	Faschingsfeier – alle sind herzlich eingeladen ins Dorfgemeinschaftshaus
		Paplitz	Fastnachtstanz mit dem „AusrastEllis“ und „Hit-Shop“ in der Gaststätte Paplitz
17.02.17	19:00 Uhr	Merzdorf	Mitgliedervollversammlung der Dorfgemeinschaft Merzdorf e. V. im Dorfgemeinschaftshaus

Dauerausstellungen im Überblick

Datum von/bis	Öffnungszeiten	Ortsteil	Veranstaltung/Veranstalter
06.11. - 23.12.16		Glashütte	„Jubiläumsausstellung 15 Jahre Galerie Packschuppen / 300 Jahre Glashütte in der Galerie Packschuppen
bis 31.12.16	Mi, Sa & So 14 - 17 Uhr	Baruth	Kabinettausstellung zum Stadtjubiläum „Historische Objekte erzählen Baruther Stadtgeschichte“ im Alten Schloss